

Unterschriften KickOff-Event und Co.

Mit einer großen KickOff-Veranstaltung startete das Team **Klimaentscheid Lübeck** die Unterschriftensammlung. Das Orchester des Wandels und viele städtische Institutionen waren anwesend. Ein großer Erfolg zum Auftakt der Öffentlichkeitsarbeit!



Das Team **Klimaentscheid Lübeck** lud für den Start der Sammelperiode Lokalpromis, Institutionen und die Presse ein.



Ziel: die Bekanntheit des Klimaentscheids entschieden steigern



Ergebnis: viele Gäst:innen, erste Unterschriften & ein Pressebericht



Dauer: 1 Abend + Vorbereitung mit Vorlauf



Schwierigkeit: 1/3



Kosten: keine



Materialien: Stand, leere Unterschriftenlisten, Infolyer



Team Klimaentscheid Lübeck



Stadt Lübeck, Schleswig-Holstein

6 Mitglieder im Kernteam, 15 gesamt

Alter: 20 bis Rentenalter

kontakt@klimaentscheid-luebeck.de

<https://www.klimaentscheid-luebeck.de>

Größe: groß (217.000 Einwohne:innen)

Klimaneutralität bis 2030 beschlossen,

KAP noch mit Zieljahr 2050

Klimaschutz eigener Fachbereich. Gibt eine Steuerungsgruppe mit Vertreter:innen aus allen Fachbereichen und städtischen Gesellschaften, sowie ein Klimaforum mit Vertreter:innen aus Politik, Wirtschaft und Verbänden



Beschreibung der einzelnen Schritte

Ein definierter, öffentlicher Startzeitpunkt für die Unterschriftensammlung:

Zum großen KickOff-Event des **Klimaentscheids Lübeck** lud das Team Presse, Institutionen und Erstunterzeichner:innen aus dem öffentlichen Leben ein.

Auch die Universität, die Hochschule, Museen, Theater, Kirchen etc. waren angesprochen und folgten der Einladung. Das Ensemble der Blechbläser:innen des Orchester des Wandels begleitete die Veranstaltung musikalisch. Die Veranstaltung war ein großer Erfolg.

Empfehlung des Klimaentscheids Lübeck für KickOff und erfolgreiches Sammeln:

- Veranstaltungen mit Musik kommen immer gut an
- besonders bei gutem Wetter sammeln gehen
- monatliche Übersicht erstellen mit Veranstaltungen, bei denen man sammeln gehen kann
- Sammeln an Orten, wo Leute auch Zeit haben, z.B.:
 - Flohmärkte und Festivals
 - Konzerte mit Kindern
 - bei Markttagen am Rand des Marktplatzes stehen
 - auf Spielplätzen die Eltern ansprechen
 - Wiesen im Sommer
 - Feste in Kirchen und im Gemeindehaus
 - Theater und Kunstveranstaltungen
 - vor der Bücherei (und fragen, ob man in der Bücherei eine Liste auslegen darf)
 - bei Klimademos sammeln & unbedingt einen Redebeitrag haben!
 - jede Art von Veranstaltung, die sowieso mit dem Klima zu tun hat
 - Listen in entsprechenden Läden auslegen, wie Bioläden, Unverpackt-Läden, etc.